

Begleitprogramm:

Vernissage

Die Eröffnung der Ausstellung findet am 17. Juli um 11 Uhr unter Anwesenheit des Künstlers statt.

Zeichenkurs für Kinder,

22. – 23. August, 14 – 17 Uhr

Die heiße Mietze auf Rädern oder exotische Fische, die sich am Bildhimmel tummeln – Werner Kimmerle spielt leidenschaftlich gern und schafft Fantasiewelten, die euch begeistern werden. Außerdem ist er ein begnadeter Zeichner. In unserem zweitägigen Zeichenkurs, der vom 22. bis 23. August jeweils von 14 bis 17 Uhr stattfindet, hast du die Möglichkeit mit Werner Kimmerle auf Ideensuche zu gehen. Gemeinsam erkundet ihr die Ausstellung und könnt im Anschluss mit vielen Tipps des Profis eure eigenen verrückten Wesen kreieren. Lasst eure Fantasie mit Stift und Papier lebendig werden!

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Teilnahmegebühren: 5 Euro

Der Zeichenkurs findet in der Kulturwerkstatt im Schloss Isny statt, Treffpunkt ist zu Beginn die Kulturwerkstatt, Schloss 4, 88316 Isny im Allgäu.

Für die Teilnahme ist eine verbindliche Anmeldung mit Ticketkauf erforderlich. Diese kann in der Isny Info erfolgen oder unter www.isny.de/erlebnisse.

Weitere Informationen sind unter www.isny.de/kulturwerkstatt zu finden.

Städtische Galerie im Turm (Espantor)
Espantorstraße 23, 88316 Isny im Allgäu

Öffnungszeiten:

Mi – Sa 15 – 18 Uhr // So 11 – 17 Uhr

Eintritt: 3 Euro

Kontakt: Kulturforum Isny e.V.

T 07562 99990-65, kultur@isny-marketing.de

www.isny.de

Traum auf See, Buntstift-Zeichnung



Buntstift-Zeichnungen

Linke Spalte:

Konstruktionsbetrachtung

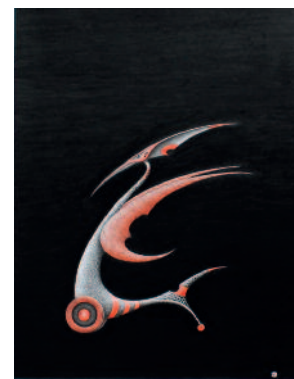
Mobiler Kopffüßler

Flott und nachhaltig

Rechte Spalte:

Maske

Bruchstelle



Städtische Galerie im Turm

* Espantor Isny



Werner Kimmerle
Am Anfang steht eine Idee
Zeichnungen

17|07|22 — 28|08|22

IsnyAllgäu

»Werner Kimmerle ... einer der leidenschaftlich spielt und darin ernsthaft versunken ist.« Anja Trieschmann

Am Anfang steht eine Idee - Werner Kimmerle ist ein aufmerksamer Beobachter. Seine Werke entstehen in einem langwierigen Prozess. Er nimmt die Eindrücke seiner Umgebung mit allen Sinnen in sich auf, er filtert, skizziert und transkribiert seine Gedanken in seine eigene Bildsprache. Notizen zu Farbgebung, Form und Struktur bilden das Fundament seiner Arbeit. Aus der Grundzeichnung wird eine Umrisszeichnung, aus der Umrisszeichnung überträgt er die Endfassung auf Karton. Er arbeitet mit Bleistift und Buntstift. Diese setzt er in seinen Zeichnungen präzise, mit einem hohen Maß an Genauigkeit, ein.

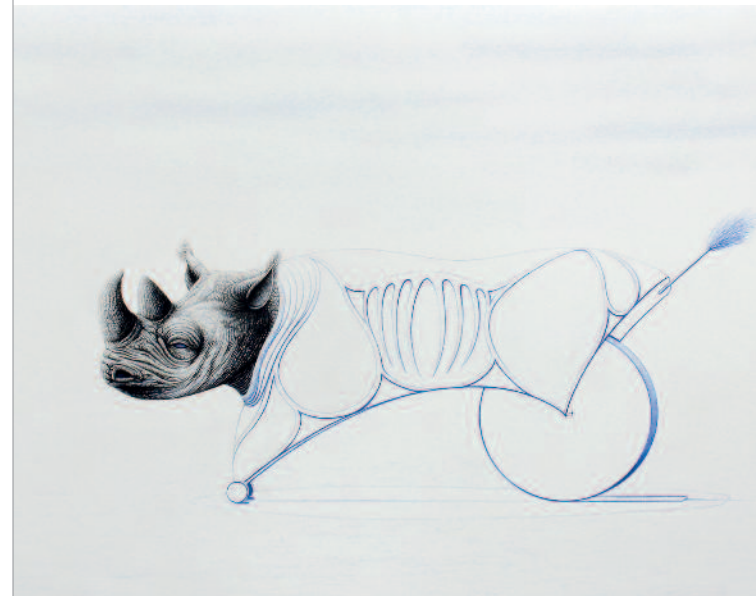
Gepaart mit seiner blühenden Fantasie und Bildsujets voller Ironie entstehen Werke, die den Betrachter zum Schmunzeln bringen. Man begegnet nicht nur abstrakten Motiven, sondern auch verfremdeten Alltags- oder Gebrauchsgenständen, wie beispielsweise beäugten Zangen und bunten, fabelhaften Tierwesen, die sich mechanischen Bestandteilen bedienen. Vor allem die Liebe zum Detail prägt seine Werke. Hinter der Fassade der zunächst leise, liebevoll und farbenfroh wirkenden Motiven, kommen auch kritische Ansichten zum Vorschein, die die soziale und politische Wirklichkeit aus den Augen Kimmerles widerspiegeln.

Werner Kimmerle wurde 1952 in Isny im Allgäu geboren. Nach seiner Ausbildung zum Kunstschmied mit anschließenden Gesellenjahren absolvierte er Anfang der 1970er Jahre ein Studium an der Staatlichen Hochschule für Bildende Künste in Frankfurt am Main mit den Schwerpunkten Druckgrafik, Bildhauerei und Siebdruck. Hier arbeitete er zudem mehrere Jahre als Kursleiter im Fach Siebdruck. 1977 begann seine freischaffende Tätigkeit als Künstler mit dem Schwerpunkt Zeichnung und Radierung.

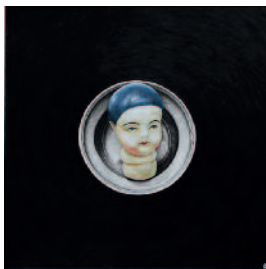
Er war Mitbegründer des Frankfurter Ateliers für Druckgrafik sowie der Künstlergruppe »Real Index«. Ende der 90er Jahre kehrte Kimmerle in seine Heimatstadt im Allgäu zurück und bezog ein Atelier im Schloss Isny. Hier arbeitete er drei Jahre als Dozent für Radierung und Zeichnung an der Europaakademie.

Werner Kimmerle erhielt unter anderem eine Förderung durch die Pestalozzistiftung in Frankfurt / Main, die Goldmedaille im Bereich Grafik bei einem internationalen Wettbewerb in Mapello in Italien und war 1980 erster Stadtzeichner von Alsfeld.

Seine Werke sind seither in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland zu sehen. Die Städtische Galerie im Turm präsentiert eine Auswahl seiner Zeichnungen.



Rhino 3000 (Ausschnitt)
Rhino 3000, Bleistift / Buntstift-Zeichnung
Stiletto - ein ungleiches Paar, Buntstift-Zeichnung
Stiletto - ein ungleiches Paar (Ausschnitt)



Kinderkopf, Buntstift-Zeichnung